

eines Kreisgerichtes und eines Bezirksgerichtes, einer Finanz-Bezirks-direction, eines Steuer- und Zollamtes, eines Hafencapitanats, eines Platz- und eines Gendarmerie-Commandos, der Handelskammer für die Bezirke Ragusa und Cattaro u. s. w.; ferner ist es Sitz mehrerer Consulate. Auch residiert in Ragusa einer der fünf katholischen Bischöfe Dalmatiens.

An Unterrichtsanstalten bestehen ausser mehreren Volksschulen ein k. k. Obergymnasium, eine Lehrerinnen-Bildungsanstalt und eine nautische Schule.

Post- und Telegraphenamt: In der Široka Ulica.

Schiffahrt: Ragusa ist Sitz der „Ragusea“; die Agenturen des Lloyd, der Ungaro-Croata, von Topić & Co., der Fratelli Rismondo befinden sich in Gravosa.

Buch- und Photographienhandlungen: Pretner & Tošović (Pred Dvorom); B. Weiss (an der Placa, Stradone).

Hôtels: Hôtel Imperial vor der Porta Pile (siehe Seite 446), Hôtel de la Ville (1895 neu eingerichtet, an der Poljana), Hôtel Lacroma, Albergo al Sole, Albergo all' Ancora.¹

Restaurants: Buon Pastore, Al Vapore, Ancora, Birraria nuova.

Cafés: Am Hauptplatz, vor der Porta Pile u. a.

Lohnwagen: Vor der Porta Pile, nahe dem Hôtel Imperial.²

¹ In Gravosa Hôtel Petka, Hôtel Pavlović.

² Wagentaxe. Von der Porta Pile für einfache Fahrt, sowie für Tour- und Retourfahrt, einschliesslich einer Viertelstunde Wartezeit: an jeden Punkt der Stadt oder zur Bella Vista 30 kr. (Hin- und Rückfahrt 35 kr.); bis an die Riva Radić in Gravosa 40 kr. (60 kr.); nach der Kirche delle Grazie, an den Molo St. Croce oder an die Landwehrkaserne in Lapad 50 kr. (70 kr.); nach dem Contafico in Gravosa, Villa Gondola in Lapad oder S. Giacomo in Ploče 60 kr. (80 kr.); nach Batahovina 70 kr. (90 kr.); nach S. Stefano im Omblathale, S. Michele in Lapad oder Dubao in Breno fl. 1.— (fl. 1.20); nach Trgovište in Breno fl. 2.— (fl. 2.30); nach Brgat fl. 1.50 (fl. 1.80); nach St. Nicolò di Soline oder an die hercegovinische Grenze oberhalb Brgat fl. 2.20 (fl. 2.40); nach Obod fl. 2.60 (fl. 3.—). — Für die zweite Viertelstunde Wartezeit muss man 15 kr., und für jede weitere Viertelstunde 10 kr. entrichten. Für Fahrten bei Nacht ein Drittel der Taxe mehr. Wenn drei Personen den Wagen einnehmen, sowie für jedes grössere Gepäcksstück, zahlt man ebenso 10 beziehungsweise 20 kr. mehr.

Tarif der Boote. Von Porto Cassone für Hin- und Rückfahrt mit 15 Minuten Aufenthalt, mit einem Ruder: nach dem Hafen von Lacroma oder nach S. Giacomo 80 kr. (für eine Person), 90 kr. (für zwei Personen) und wenn mehr als zwei Personen, so zahlt jede Person 30 kr. — Für die zweite Viertelstunde Wartezeit 15 kr., für jede weitere Viertelstunde 10 kr. Kinder zahlen die Hälfte, für jedes grössere Gepäcksstück 10 kr. — Zeittaxe: für 1 Stunde 50 kr., für jede weitere Stunde 25 kr. Für einen zweiten Bootsmann zahlt man ein Drittel der Taxe mehr, ebenso zur Nachtzeit. (Nach dem Communal-Beschluss vom 26. August 1882.)